

München/Wien, 11. Juni 2010

Siemens Österreich eröffnet neue Hauptverwaltung in Wien

Siemens hat am Freitag in Wien die neue Hauptverwaltung seiner österreichischen Tochter mit einer Festveranstaltung offiziell eröffnet. Für die neue Heimat von 6.000 Mitarbeitern investierte das Unternehmen rund 150 Millionen Euro. Die neu errichteten Gebäude zeichnen sich durch eine besonders umweltfreundliche Bauweise und moderne grüne Haustechnik aus. "Siemens City ist ein klares Bekenntnis zum Standort Wien und zu Österreich", sagte Peter Löscher, Vorstandsvorsitzender der Siemens AG.

Siemens City besteht aus zwei Neubauten sowie den bisher schon genutzten Gebäuden des traditionsreichen Standorts an der Siemensstraße in Wien Floridsdorf. Die neue Zentrale ist ein Vorzeigebispiel für energieeffizientes Bauen und innovative Umwelttechnik. Der neue Tower der Siemens City ruht auf 120 Betonsäulen, die 30 Meter in das Erdreich ragen und die Büros durch entsprechende Leitungen im Winter heizen und im Sommer kühlen. Eine Sonnenkollektorfläche im Umfang von 200 Quadratmetern auf dem Dach sorgt für warmes Wasser. Über Wärmetauscher werden 75 Prozent aus der Abluftenergie zurückgewonnen.

Das Siemens-Gebäudemanagementsystem, das auf rund 10.000 Sensoren zugreifen kann, regelt Licht, Raumtemperatur und Lüftung höchst energieeffizient. Wenn etwa ein Sensor feststellt, dass sich kein Mitarbeiter im Büro befindet, werden Heizung und Licht automatisch heruntergefahren. Durch alle in der Siemens City umgesetzten Energieeffizienzmaßnahmen können jährlich 1.000 Tonnen CO₂ eingespart werden. Die Siemens City hat dafür bereits den „Green Building“-Status der Europäischen Union für energieeffiziente Gebäude bekommen.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein weltweit führendes Unternehmen der Elektronik und Elektrotechnik. Der Konzern ist auf den Gebieten Industrie und Energie sowie im Gesundheitssektor tätig. Siemens steht seit über 160 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität. Siemens ist außerdem weltweit der größte Anbieter umweltfreundlicher Technologien. Mit rund 23 Milliarden Euro entfällt knapp ein Drittel des Konzernumsatzes auf grüne Produkte und Lösungen. Insgesamt erzielte Siemens im vergangenen Geschäftsjahr, das am 30. September 2009 endete, einen Umsatz von 76,7 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 2,5 Milliarden Euro. Ende September 2009 hatte das Unternehmen weltweit rund 405.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.

1 / 1